COM\_BC\_002\_A.a

# Entscheidungsbaum zur Geschenkannahme

1. Ist die Person, die das Geschenk anbietet, ein:e Geschäftspartner:in oder Kunde oder Kundin?

* Ja → Gehe zu Frage 2.
* Nein → Die Annahme des Geschenks ist wahrscheinlich unproblematisch. Prüfe dennoch die Unternehmensrichtlinien.

1. Überschreitet der Wert des Geschenks die im Compliance-Programm festgelegte Wertgrenze?

* Ja → Melde das Geschenk gemäß den Unternehmensrichtlinien. Gehe zu Frage 3.
* Nein → Gehe zu Frage 4.

1. Ist die Annahme des Geschenks gesetzlich oder durch die Unternehmensrichtlinien verboten?

* Ja → Lehne das Geschenk höflich ab.
* Nein → Gehe zu Frage 4.

1. Steht die Annahme des Geschenks in direktem Zusammenhang mit einer bevorstehenden Entscheidung, die den oder die Geschäftspartner:in betrifft?

* Ja → Lehne das Geschenk ab, um Interessenkonflikte zu vermeiden.
* Nein → Gehe zu Frage 5.

1. Ist das Geschenk als angemessen und üblich im Rahmen der Geschäftsbeziehungen anzusehen?

* Ja → Gehe zu Frage 6.
* Nein → Lehne das Geschenk höflich ab.

1. Erfordert die Unternehmensrichtlinie eine Dokumentation der Geschenkannahme?

* Ja → Dokumentiere die Annahme des Geschenks gemäß den Vorgaben.
* Nein → Die Annahme des Geschenks ist ohne weitere Schritte möglich.

## Hinweise:

* Wertgrenze: Die spezifische Wertgrenze variiert je nach Unternehmen und Branche. Sie sollte in den Compliance-Richtlinien klar definiert sein.
* Meldeverpflichtung: Die Meldeverpflichtung dient dazu, Transparenz zu schaffen und mögliche Interessenkonflikte zu vermeiden.
* Dokumentation: Die Dokumentation der Geschenkannahme hilft, die Einhaltung der Compliance-Richtlinien nachzuweisen und dient als Absicherung im Falle von Audits oder Untersuchungen.

Dieser Entscheidungsbaum bietet einen grundlegenden Rahmen für die Handhabung der Geschenkannahme in einem Unternehmenskontext. Es ist wichtig, dass alle Mitarbeiter:innen mit den spezifischen Compliance-Richtlinien ihres Unternehmens vertraut sind und diese im Zweifelsfall konsultieren.